

J. Nüesch-Theus
Villa Sternmättli
Luzern.-
Schweiz

11. Sept. 24.

Secretaria particular del
General Sr. Elias G a l l e s,
z.H. der Legation von Mexiko,
Kurfürstendamm No. 205,

B e r l i n . W

Hochgeschätzter Herr Präsident!

Als Inhaber einiger Staatsobligationen von Mexiko habe ich grosses Interesse mit Ihnen, hochgeschätzter Herr Präsident, anlässlich Ihres s.Zt. Aufenthaltes in der Schweiz, in Bern event. in Luzern oder andernorts, eine kurze Audienz zu erbitten. Aus diesem Grunde bat ich das Mexikanische Konsulat in Bern um Ihre sehr geschätzte Adresse, worauf mir Herr Konsul Querra aus Hamburg dieselbe freundlichst übermittelte.

Es wäre mir sehr lieb und angenehm von Ihnen in dieser Sache, also eine kurze Audienz mit Ihnen in der Schweiz, mit einer Antwort beehrt zu werden. Zeit und Ort überlasse ich Ihnen selbst zu bestimmen.

In der Annahme, Sie werden meinem Wunsche entsprechen, verdanke ich Ihnen Ihre Mühe im Voraus bestens.

Genehmigen Sie, hochgeschätzter Herr Präsident, die Versicherung meiner vollkommendstens

Hochschätzung:

Nüesch

11. Sept. 24.

J. Meisch-Thom
Villa Sternwart
Inventar
Schweiz

Georgina partienar del
General Sr. Kilar O a l i a s
a. H. der Legation von Mexiko,
Kurfirstendamm No. 202

Mexico

Hochgeschätzter Herr Präsident!

Als Inhaber einiger Staats-
obligationen von Mexiko habe ich grosse
Interesse mit Ihnen, hochgeschätzter Herr
Präsident, anlässlich Ihres a. N. Auf-
enthaltes in der Schweiz, in dem event-
in Luzern oder anderorts, eine kurze
Audienz zu erlangen. Aus diesem Grunde
hat sich das mexikanische Konsulat in
Genève um Ihre sehr geschätzte Adresse,
vorwiegend mit Herrn Kessel Quere aus Ham-
burg dieselbe freundlichst übermitteln

Es wäre mir sehr lieb und an-
genehm von Ihnen in dieser Sache, also
eine kurze Audienz mit Ihnen in der
Schweiz, mit einer Antwort besorgt zu
werden. Zeit und Ort überlasse ich Ih-
nen selbst zu bestimmen.

In der Annahme, Sie werden
meinem Wunsch entsprechen, verlanke
ich Ihnen Ihre Mithilfe im Voraus bestens.

Gemessenigen Sie, hochgeschätz-
ter Herr Präsident, die Versicherung
meiner vollkommensten
Hochachtung:

Meisch

EXPROCEFT

Berlin, den 16. September 1924.

Herrn J. Nüesch-Theus.
Villa Sternmättli.
Luzern - Schweiz .

In Erledigung Ihres gefl. Schreibens vom 11. ds. Mts. teile ich Ihnen im Auftrage des Herrn General Galles höfl. mit, dass es ihm aus Gesundheitsrücksichten leider nicht möglich ist, eine Unterredung mit Ihnen zu haben; er stellt Ihnen aber anheim, sich in Ihrer Angelegenheit direkt an das mexicanische Secretarie de Hacienda (Finanzministerium) in Mexico D. P. zu wenden, welches Ihnen mit der gewünschten Auskunft dienen wird.

Hochachtungsvoll

FAPDECF

NUESCH-THIUS HERRN J.

26